

Protokoll 2. SEB-Sitzung

Mittwoch den 05.05.2021 um 19.30 Uhr bis 20.45 Uhr
Videokonferenz über BBB

Anwesend:

- Frau Becker-Ochsner
- Christina Bootz (Protokoll)
- Christoph Krammer
- Janina Neidig
- Christian Reith
- Rebecca Körnig-Pich
- Jasmin Lehmann

Abwesend:

- Frau Pinter

Themen der Sitzung

Punkt 1. Welche Tests sind für zu Hause erlaubt:

Auf der Seite des Bundesinstitutes für Arzneimittel und Medizinprodukte sind zugelassene Test für zu Hause zu finden.

https://www.bfarm.de/DE/Medizinprodukte/Antigentests/Antigen-Tests_zur_Eigenanwendung.html

An der Schule gibt es „Popeltests“. Die Schule hat hier leider keinen Einfluss auf die Art der Tests. Auch können diese nicht mit nach Hause mitgegeben werden, da sie in Großpackungen angeliefert werden.

Punkt 2. Filteranlage:

Die Salierschule verfügt über eine Frischluftanlage mit Filter. Von Seiten der Stadt ist diese ausreichend. Der SEB informiert sich hierzu bei der Stadt genauer.

Punkt 3. Unterricht im Freien:

Gestaltet sich momentan etwas schwierig, da der Pausenhof komplett von 8-13 Uhr mit den versetzten Pausen der Klassen belegt ist. Im Wechselunterricht, wird wenn immer möglich, im Freien ein Sportangebot gemacht.

Punkt 4. Videokonferenz mit SEB-Stellvertretung und Klassenelternsprechern:

Der SEB wird hierzu regelmäßig vor einem offiziellen Treffen mit der Schule eine Videokonferenz anbieten um über anstehende Themen zu informieren und bei weitere Themen bzw. Fragen aus der Elternschaft zu unterstützen.

Punkt 5. Online-Unterricht:

Hierzu gibt es Vorgaben vom Land. Für Stufe 2-4 sind 1-2 Videokonferenzen pro Woche vorgesehen. Dieser Mindeststandard wird aktuell in allen Klassen eingehalten. Wieviel Online-Unterricht möglich ist hängt von vielen verschiedenen Rahmenbedingungen der Lehrkräften ab. (Stundenpensum, Einteilung der Notbetreuung, vorhandenen Infrastruktur, Möglichkeit der Unterstützung durch Referendare/FSJ o.ä.) Eine Vergleichbarkeit zwischen den Klassen ist somit nur schwierig möglich. In Klassenstufe 1 wird ein besonderes Augenmerk auf die unterschiedlichen Bedürfnissen der Kinder und Klassen gelegt. Hier wird oft der persönliche Kontakt zu den Kinder über ein Telefonat oder Treffen gesucht. Allen ist bewusst, dass dies eine schwierige Zeit für die Schülerinnen und Schüler der Salierschule ist und versuchen ihr Möglichstes um alle optimal zu unterstützen.

Punkt 6. Maskenpause:

Die Vorgabe hierzu lautet, dass Maskenpausen gewünscht sind und auch gemacht werden sollen. In vielen Klassen wird dies so gehandhabt, dass die Kinder in den Stillarbeitsphasen, wenn die Fenster geöffnet sind, jederzeit selbständig Maskenpausen machen können. Dann gelten die beiden Regeln, dass man sitzen bleibt und nicht spricht, solange die Masken abgenommen wurden. Sollte ein Kind sich zwischen den Maskenpausen unwohl fühlen, kann dies dem Lehrer mitgeteilt werden. Es wird dann dafür gesorgt, dass das Kind eine weitere Pause einlegen kann.

Punkt 7. Glasfaserkabel:

Die Salierschule wird an das Glasfaserkabelnetz angeschlossen.

Punkt 8. Hausaufgaben während des Homeschooling:

Dies wird unterschiedlich gehandhabt. Teilweise werden die Hausaufgaben separat in den Wochenplänen gekennzeichnet. Die Entscheidung hierzu trifft die Klassenleitung. Bei Fragen diesbezüglich kann sich an die Klassenlehrer/innen gewendet werden.

Punkt 9. Laptopkoffer für die Schule:

Der Förderverein hat einen Laptopkoffer für die Schule finanziert. Dieser sollte demnächst ankommen.

Punkt 10. Danke an die Schule:

Um sich für das große Engagement von allen Mitarbeiter der Salierschule in der Pandemie zu bedanken, hat der SEB im Namen aller Eltern eine Dankeskarte mit einer kleinen Süßigkeit verteilt.

Punkt 11. Neues aus der Schule:

Die Planung der Klassen steht noch nicht. Dies gilt besonders für die neuen ersten Klassen und die dritten Klassen (Lehrerwechsel). Erst wenn die ADD die Personalplanung abgeschlossen und mit der Salierschule besprochen hat (bisher nur Vorgespräche), kann die Salierschule in die Planung gehen und z.B. Klassenleitung und Fachlehrer den Klassen zuweisen. In jedem Fall wird es in mindestens zwei Stufen zu ein wenig Änderungen kommen. Dieses Jahr wird es wieder eine FSJ-Kraft und eine Erzieherin im Anerkennungsjaar geben.

Punkt 12. Zeit nach Corona:

Zuerst soll die Klassengemeinschaften wieder aufgebaut werden, dies gilt besonders für die ersten Klassenstufen. Hierauf wird von den Lehrer/innen ein besonderes Augenmerk gelegt. Die Planung eines Festes für alle wird, sobald die Möglichkeit dazu besteht, in Angriff genommen.